

HEIDELBERG

Verpackungsmuseum, Hauptstraße 22, „Bauhaus-Ausstellung“ (bis 31. Dezember), geöffnet: Mi-Fr 13-18 Uhr, Sa/So 11-18 Uhr.

MAINS (Mathematik-Informatik-Station), Kurfürstenanlage 52; „Kein Ende in Sicht - Unendlichkeit zum Anfassen“ & „Mathe macht lustig“ (bis 16. Januar), Führung Sonntag 15 Uhr, geöffnet Do & Fr 15-18 Uhr, Sa, So, Feiertage 13-18 Uhr.

Sammlung Prinzhorn, Voßstr. 2, Sonderausstellung „Wahnsinnig komisch - Follement drôle. Humor in der Psychiatrie“ (bis 23. Januar), geöffnet: Di-So 11-17 Uhr, Mi 11-20 Uhr.

Textilmuseum Max Berk, Brahmstr. 8, 8. Europäische Quilt-Triennale (bis 16. Januar), geöffnet: Mi/Sa/So 13-18 Uhr.

Kurpfälzisches Museum, Hauptstr. 97, „Frauenkörper“, der Blick auf das Weibliche von Albrecht Dürer bis Cindy Sherman (bis 20. Februar), geöffnet: Di-So 10-18 Uhr.

Carl Bosch Museum/Museum am Ginkgo, Schloss-Wolfsbrunnenweg 46, Sonderausstellung „Deutschlands Bodenschätze“ (bis 29. Mai), geöffnet: Fr-Mi 10-17 Uhr.

Heidelberger Forum für Kunst, Heiliggeiststr. 21, „Cocooning“, ein interaktives Ausstellungsprojekt von Maria Anna Dewes, Elisabeth Kamps, Roswitha Josefine Pape und Eva Susova (bis 5. Dezember), geöffnet: Di-So 14-18 Uhr.

Kunstraum Vincke-Liepmann, Häusserstraße 2, „Traumpfade“, Bilder, Collagen, Radierungen und Plastiken aus Papier von Christina von Bitter (bis 19. Dezember), geöffnet: Do/Fr 15-19 Uhr, Sa/So 11-15 Uhr.

Kunstverein, Hauptstr. 97, „Facing New Challenges: Cities - urbane Gemeinschaften“ in Kooperation mit dem Internationalen Filmfestival Mannheim-Heidelberg (IFFMH) und der Internationalen Bauausstellung (IBA) Heidelberg (bis 30. Januar), geöffnet: Di/Mi/Fr 11-18 Uhr, Do 11-20 Uhr, Sa/So 11-18 Uhr.

MANNHEIM

Kunsthalle, Friedrichsplatz 4, „Mindbombs - Visuelle Kulturen politischer Gewalt“ (bis 24. April), Ausstellungsprojekt „Mutter!“ (bis 6. Februar) und „Terra Nova“ von Robbie Cornelissen (bis 13. März), geöffnet: Di-So 10-18 Uhr, Mi bis 20 Uhr.

Technoseum, Museumsstraße 1, Große Landesausstellung Baden-Württemberg „Arbeit & Migration. Geschichten von hier“ (bis 19. Juni), täglich geöffnet 9-17 Uhr. Aktuelle Infos zum Museumsbesuch unter www.technoseum.de.

Reiss-Engelhorn-Museen, C5/D5, „Tutanchamun: Sein Grab und die Schätze“ (bis 27. Februar) und „Eiszeit-Safari“ (bis 13. Februar) im Museum Weltkulturen, geöffnet: Di-So 11-18 Uhr.

Döbele Kunst, Leibnizstr. 26, Ausstellung „Die Freiheit des Denkens - The Freedom of Thought“ mit Werken von Hermann Glöckner, Max Uhlig, Wilhelm Müller, Herbert Kunze und Helmut Schmidt-Kirstein (bis 26. Februar), geöffnet: Do/Fr 14-18 Uhr, Sa 12-16 Uhr.

Port 25 - Raum für Gegenwartskunst, Hafenstr. 25-27, Myriam Holme „ein kräftiger

hauch“, Eröffnung: Freitag, 25. November, 11 Uhr, (bis 20. Februar 2022), geöffnet: Mi-So 11-18 Uhr.

BAD RAPPENAU

BikiniARTmuseum, Buchäckerring 42, Marlene Dietrich - Die Diva. Ihre Haltung. Und die Nazis (bis 31. Januar), geöffnet: Mi-So 9-20 Uhr.

BRÜHL

Rathausgalerie, Hauptstr. 1, „Den Augen eine Freude - Mensch und Natur“ von Heidi Schübel & Waltraud Jehn (bis Frühjahr 2022), geöffnet: Mo-Fr 8.30-12 Uhr, Di/Do 15-17.30 Uhr.

BUCHEN

Kulturforum Vis-à-Vis, Kellereistr. 23, „Begegnung“, Malerei des 19. und frühen 20. Jahrhunderts aus einer Privatsammlung trifft auf Arbeiten des zeitgenössischen Malers Werner Zeh, (bis 16. Januar), geöffnet: Di-Fr/So 14-17 Uhr.

EPPINGEN

Stadt- und Fachwerkmuuseum „Alte Universität“, Fleischgasse 1, „Ich lege mein Herz auf Gott“, Adolf Vielhauer bei den Bali in Kamerun (bis 19. Februar), geöffnet: Di-So 14-16 Uhr.

GUNDELSHEIM

Siebenbürgisches Museum, Schlossstraße 28, Sonderausstellung „Politik und Gelehrsamkeit. Die siebenbürgische Adelsfamilie Conrad von Heydendorff“ (bis 28. November), geöffnet: Di-So 11-17 Uhr.

HEILBRONN

Kunsthalle Vogelmann, Allee 28, „Ein Woodstock der Ideen“, Joseph Beuys, Achberg und der deutsche Süden (bis 28. November), geöffnet: Di-So 11-17 Uhr.

Museum im Deutschhof, Deutschhofstraße 6, „Die dünne Haut der Erde - unsere Böden“, Ausstellung des Senckenberg Museums für Naturkunde Görlitz (bis 24. April), geöffnet: Di 10-19 Uhr, Mi-So/Feiertag 10-17 Uhr.

HIRSCHHORN

Langbein Museum, Alleeweg 2, Sonderausstellung „Hirschhorn-Aquarelle zu Zeiten Carl Langbeins“ von Philibert de Graimberg (bis 19. Dezember), geöffnet: Di-Fr 10-12 und 14-17 Uhr, So 15-17 Uhr.

LADENBURG

Lobdengau-Museum, Amtshof 1, „Insight“ von Julia Sossinka (bis 22. Dezember), geöffnet: : Mi/Sa/So 14-17 Uhr.

Kreisarchiv, Trajanstr. 66, „Faszination 90 Jahre Erich Sauer“ (bis 12. Dezember), geöffnet: Mo-Do 9-12 & 13-16 Uhr, Fr 9-12 Uhr.

LEIMEN

Bettendorfsche Galerie, Im Schlossgarten Gauangelloch, Ausstellung „Fanizani Akuda - Faces“ (bis 19. Dezember), geöffnet: Fr/Sa 14.30-18 Uhr, So/Feiertag 12-18 Uhr.

AUSSTELLUNGSTIPP

Mannheim. Liebevoll oder distanziert, nah oder fern, lebendig oder tot: Mütter in der Kunst - von prähistorischen Fruchtbarkeitsgöttinnen über Marienbilder bis zu Werken der Avantgarde - zeigt ein internationales Ausstellungsprojekt in der Kunsthalle. Mehr als 150 Kunstwerke und Objekte beleuchten die Geschichte der Mutterschaft aus vielen Perspektiven und betten sie in den gesamt-kulturellen Kontext ein. Unter anderem sind Arbeiten von Pablo Picasso, Edvard Munch, Otto Dix, Yoko Ono und Rineke Dijkstra zu sehen.

Info

Kunsthalle Mannheim, Ausstellungsprojekt „Mutter!“ bis 6. Februar

„Alte Fabrik“, Theodor-Heuss-Str. 41, St. Ilgen, Jubiläumsausstellung - 40 Jahre Kunstverein Leimen (bis 28. November), geöffnet: Sa 11-14 Uhr, So 14-17 Uhr.

LUDWIGSHAFEN

Ernst-Bloch-Zentrum, Walzmühlstr. 63, „Himmel Hölle Hoffnung. Eine Hommage an Dante Alighieri und Ernst Bloch mit Werken von Wolf Spitzer“, (bis 25. November), geöffnet: Di/Mi 14-17 Uhr, Do 14-20 Uhr.

Rudolf-Scharpf-Galerie, Hemshofstraße 54, Ausstellung „Denken wie ein Oktopus, oder: Tentakuläres Begreifen“ (bis 9. Januar), geöffnet: Do/Fr 15-18 Uhr, Sa/So 13-18 Uhr.

NECKARGEMÜND

Museum im Alten Rathaus, Hauptstr. 25, Carl Ludwig Fahrbach (1835-1902). Maler des Waldes als Sehnsuchtsort - sein Werk und seine Freunde (bis 19. Dezember) und „INTRO“, Kunstwerke von Jens-Peter Lages (bis 12. Januar), geöffnet: Sa 14-17 Uhr, So 11-17 Uhr.

Kommandantenhaus Dilsberg, Burghofweg 3, „La passion de la couleur - von der Leidenschaft für Farben“, Ausstellung der Malerin Mashi Changizi (bis 28. November), geöffnet: Di/So 14-17 Uhr.

SCHÖNAU

Hühnerfautei, Klostergasse 4, Kloster- und stadtgeschichtliche Ausstellung sowie die Tuchmacherausstellung, Dauerausstellung, geöffnet: So 14.30-17 Uhr.

SCHRIESHEIM

Museum Theo Kerg, Talstraße 52, Hommage an Lynn Schoene (bis 28. November), geöffnet: Sa/So 14-17 Uhr.

SCHWETZINGEN

Schlosskapelle, Fritz Stier: „In Between“, Videoinstallation, Eröffnung: Donnerstag 25. November, 19.30 Uhr, (bis 19. Dezember 2021), geöffnet: Do-So 17-21 Uhr.

SINSHEIM

Technik Museum, Museumsplatz, „Red Bull World of Racing“, Sonderausstellung (bis 10. Januar), geöffnet: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa/So 9-19 Uhr.

Friedrich der Große-Museum im Museumshof Lerchennest, Lerchenneststraße 18, geöffnet an So/Feiertagen 14-16.30 Uhr.

Stadtmuseum, Hauptstraße 92, „Grüße aus Sinsheim - Zeitreisen im Postkartenformat“ (bis 30. Dezember), geöffnet: Mo-Fr 10-17 Uhr, Sa 9-13 Uhr, So 11-17 Uhr.

Fördertechnik Museum, Untere Au 4, Ausstellung „Kunst & Technik“, geöffnet Di-Fr 12-18 Uhr, Sa/So 10-18 Uhr.

Klima Arena, Dietmar-Hopp-Str. 6, Foto-Sonderausstellung „Auf den Spuren der Gletscher“ (bis 29. Mai), geöffnet: Mo-Fr 9-17 Uhr, Sa/So/Feiertag 10-17 Uhr.

SPEYER

Technik Museum, Am Technik Museum 1, geöffnet: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa/So 9-19 Uhr.

Historisches Museum der Pfalz, Domplatz 4, „Rendezvous - Frankreichs Militär in der Pfalz 1945-1999“ (bis 29. Januar), geöffnet Di-So 10-18 Uhr.

Städtische Galerie im Kulturhof, Flachsgasse 3, „Gerdi König - Schattenlicht - Retrospektive“ (bis 5. Dezember), geöffnet: Do-So 11-18 Uhr.

VIERNHEIM

Rhein-Neckar-Zentrum, Robert-Schuman-Straße 8a, „Die Terrakottaarmee & Das Vermächtnis des Ewigen Kaisers“ (bis 27. Februar), geöffnet: Mi-So 10-18 Uhr.

WALLDORF

Alte Apotheke, Hauptstr. 47, „zeitformen“, Malerei von Lena Reutter und Sophie Konstanze Rühl (bis 28. November), geöffnet: Sonn- und Feiertage 14-18 Uhr.

WALLDÜRN

Galerie Fürwahr, Hauptstr. 26, „Kunstreich“ zeigt Arbeiten von Waltraud Kunz, Kurt Grimm und Laurette Succar (bis 31. Dezember), geöffnet: So 14-17 Uhr.

WEINHEIM

Museum der Stadt, Amtsgasse 2, „Die Erinnerung wach halten“, am 22. Oktober 1940 wurden aus Weinheim Jüdinnen und Juden nach Gurs verschleppt (bis 30. Januar), geöffnet: Di-Do/Sa 14-17 Uhr, So 10-17 Uhr.

Atelier Horst Busse, Bergstraße 85, „Eidos“, Malerei, Skulptur, Entwürfe von Lorraine Heil (bis 3. Dezember), geöffnet: Fr/Sa 15-18 Uhr.